



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

**CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS**

MEDIENMITTEILUNG

26. Juli 2017

Investitionsprojekt der Lonza in Visp Eine einmalige Chance für den gesamten Kanton

(IVS).- Der Staatsrat begrüsst das Investitionsprojekt der Lonza am Standort Visp, welches einen High-Tech-Komplex vorsieht. Er wird sich unter anderem für optimale Rahmenbedingungen für diese Investitionen einsetzen. Es handelt sich dabei um eines der grössten industriellen Projekte der letzten Jahrzehnte im Wallis und bildet darum eine einmalige Chance für den gesamten Kanton.

Der Staatsrat begrüsst das von der Lonza angekündigte grosse Investitionsvorhaben IBEX am Standort Visp. Es handelt sich dabei um eines der grössten industriellen Projekte der letzten Jahrzehnte im Wallis, mit dem einige Hundert neue Stellen geschaffen werden.

Der Standort Visp wird in Zukunft hauptsächlich auf Biotechnologien orientiert sein. Die Produktionsstätte wird durch das IBEX-Projekt komplett modernisiert und mutiert somit zu einem wegweisenden High-Tech-Projekt für die Walliser Industrie. Das neue Werk wird es erlauben, therapeutische Eigenmarken zu produzieren und Produkte von sehr hoher Qualität so schnell wie möglich für die Patienten auf den Markt zu bringen. Der Komplex, dessen Bauarbeiten bereits begonnen haben, wird auf rund 100'000 Quadratmetern in Visp gebaut.

Dieses High-Tech-Projekt ist eine einmalige Chance für den gesamten Kanton Wallis. Darum wird sich der Staatsrat für optimale Rahmenbedingungen einsetzen, um seine Entwicklung zu unterstützen. Unter anderem geht es um die bestmögliche Begleitung der gesuchten hochqualifizierten Profile und somit darum, den jungen diplomierten Wallisern eine Arbeitsmöglichkeit anzubieten, die Nutzung der möglichen Synergien mit dem kantonalen Bildungssystem (im Speziellen mit der HES-SO und der EPFL Valais Wallis), die Beschleunigung und Vereinfachung der Bewilligungsverfahren und die Gewährung der Attraktivität des Kantons als Lebensort (Qualität der öffentlichen Schule, Kindertagesstätte und schulergänzende Betreuungseinrichtungen, Freizeitangebot, kulturelles Angebot, Qualität der Wohneinrichtungen, Sicherheit, usw.) um die besten Spezialisten des Bereiches anziehen zu können.

Kontakt:

Christophe Darbellay, Vorsteher des Departements für Volkswirtschaft und Bildung (DVB) – 027 606 40 00

